





























© www.uhrenliteratur.de

Abb. 57

uhr-Schlag, während der Viertelrechen gegen die zweitiefste Viertelstafelstufe gefallen ist, das ist die für den Halbschlag. Demnach stehen, wie ersichtlich, auch je zwei Zähne zur Aushebung der Hammerhebel (zur Erzeugung der als Doppeltöne erklingenden Viertelschläge) bereit, beim Ablauf des Schlagwerkes ihren Zweck zu erfüllen. Diese Funktion wird im folgenden Abschnitt näher erläutert werden.

Ehe wir zum wichtigsten Teile, dem Stundenschlage, übergehen, wollen wir noch eine kurze Besprechung der in jeder Spindel-Repetieruhr vorhandenen Schlagauslösung widmen, die in den schweizerischen Taschenuhrenfabriken die treffende Bezeichnung „tout ou rien“ (auf deutsch: „alles oder nichts“) führt. Damit verrät sie schon ihren eigentlichen Zweck, der darin besteht, die Rechenhebel für die Viertel- oder Minutenschläge nicht einfallen zu lassen, bevor nicht